

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1961-07-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

30. Juli 1961

Sehr verehrter Herr Professor, -

haben Sie den herzlichsten Dank für Ihre so prompte Auskunft. Mein Vater schreibt in seinen Briefen immer nur vom "Comité" und während ich annahm, es handle sich dabei um das von Ihnen benannte, musste ich doch absolut sicher sein, ehe ich die betreffende Anmerkung in Druck gehen liess. Ich bin Ihnen wirklich sehr verbunden.

Nach Paris bin ich in den letzten Jahren zu meinem lebhaften Leidwesen nur selten gekommen, hoffe aber - ohne bestimmten Grund - , dass sich das ändern wird. Natürlich melde ich mich bei Ihnen, sobald mein Weg gen Westen geht.

Wie immer mit den freundlichsten Grüßen

Ihre

PS. Eben fällt mir ein, dass in meinen französischen Anmerkungen noch einige kleinen Lücken klaffen. Vielleicht - falls es Ihnen keine Mühe macht - möchten Sie so freundlich sein, mir neuerdings auszuhelfen:

Zu Marcel Brion weiss ich nichts, als dass er ein "Literaturkritiker" sei oder gewesen sei. Lebt er noch ? Wann geboren und, falls verstorben, wann? Hat er ein Buch oder mehrere Bücher geschrieben ?

Trifft es zu, dass in Gides "Prétextes" ein, wie T. M. schreibt, erstaunlicher Brief über Nietzsche" enthalten ist, von welchem mein Vater überdies sagt, er sei ein "kleines Meisterwerk, dessen Erkenntnisse in beschämender Weise an die Tatsache erinnern, dass auch über Wagner das weitaus Gescheiteste in Frankreich gesagt worden ist. Eine deutsche Wagnerkritik gibt es nur einmal: bei Nietzsche."

Der entsprechende T. M. Brief stammt vom 21. Januar 22, während doch, soweit ich sehe, die "Prétextes" im Jahre 1903 erschienen sind. Gibt es eine spätere erweiterte Ausgabe ? Oder sind die "Prétextes", die Gide meinem Vater mit einer Widmung schickte, etwa auf deutsch im Jahre 21 erschienen ?

Verzeihen Sie, - das sind lästige Fragen und zumal, wenn sie einem in den Ferien anfliegen. Aber der Zeitdruck, unter dem ich - unverschuldet - stehe, ist so gross, und der Verlag, S. Fischer, lässt mich so grausig im Stich, dass ich ruchlos jede helfende Hand zu ergreifen suche. Nur zu unwahrscheinlich, dass Sie das Gefragte auswendig beantworten können, - und nur zu bald muss ich liefern. Immerhin: den Versuch habe ich gemacht, und er bedarf Ihrer Entschuldigung.

Nochmals:

